

Biografie

Bereits im Alter von sechs Jahren begann er mit Klavierunterricht und entdeckte seine Leidenschaft zur klassischen Musik. 1988 begann er mit dem Studium an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar im Fach Klavier, welches er sechs Jahre später als Diplom-Musikpädagoge abschloss. Ferner erhielt er Ausbildungen in den Bereichen Jazzklavier, Komposition und Orgel. Der Kantorenabschluss erfolgte im Jahr 1990. Während des Studiums wandte er sich außerdem Band- und Ensembleprojekten verschiedenster Stilrichtungen zu, welche ihn im In- und Ausland gastieren ließen. Seitdem ist Felix Reuter als freiberuflicher Pianist tätig. Auch in TV-Produktionen des Fernsehsenders ARD war Reuter bereits mehrfach zu sehen. Seit einigen Jahren tourt er mit seinem musikalischen Kabarettprogramm – ob solo oder in Begleitung großer Orchester durch Deutschland, Österreich und der Schweiz.

2020 Nominierung in 2 Kategorien: „Klassik ohne Grenzen“ und „solistische Einspielung – Instrument“ für das Album:

„Der verflixte Beethoven“ beim „OPUS KLASSIK 2020“



Gewinner Kleinkunstpreise:

Euskirchener Kleinkunstpreis 2023,

Amici Artium 2022

Niedersächsischen Lauben Pieper 2020

Aktuelle Tour: „Die verflixte Klassik“; „Die verflixte Klassik Teil 2“; „Der verflixte Beethoven“; „Der verflixte Bach“; „Der verflixte Liszt“; Die verflixte Weihnachtsshow“

Pressestimmen:

... Felix Reuter ist ein Phänomen. Der aus Weimar stammende Künstler steht in der Tradition des dänisch-amerikanischen Klavierkomödianten Victor Borge, dessen Spiel- und Sprachwitz er zur Perfektion weiterentwickelte. **Thüringische Landeszeitung**

... die Festivalverantwortlichen holten die Allzweckwaffe Felix Reuter. Ihn kann man von jetzt auf sofort, an einen Flügel setzen und er unterhält mit viel Amüsement und klassischer Musik solange, wie es gewünscht wird! **OVZ**

... brillante Auswahl, großartige Leistung, tolle Aufführung! **Rhein Main Presse**

... vergnüglich und lehrreich! Was bei Lorient mit dem Griff ins volle Menschenleben schauspielerisch übersetzt erscheint, bei Reuter geschieht Ähnliches mit Blick auf die Musikgeschichte! **TLZ**

... er strickt glaubliche und unglaubliche Geschichten drumherum, in bester kabarettistischer Manier **Goslarsche Zeitung**

... Mit traumwandlerischer Sicherheit fliegen Reuters Finger über die Flügel-Tastatur, wenn er Beethoven-Sonaten ein neues Gewand verpasst.

... ohne Scheu, aber dennoch mit Respekt vor den größten Namen der Musikgeschichte, sezierte er mit lustvollem Humor an vorgespielten Motiven, wie Mozart, Bach, Beethoven, Bizet, Ravel, Chopin und andere Künstler ihre Werke schufen. **Thüringer Allgemeine**

„Die verflixte Klassik“ im ausverkauften Landestheater Eisenach war nicht nur ein Konzert, sondern auch eine amüsante Show. Schon mit den ersten Tönen zeigt er sich ebenso als begnadeter Komödiant wie exzellenter Musiker. Dabei wirkt er authentisch und lebendig. **Thüringer Allgemeine**